

## Faserspachtel glasfaserverstärkt

---

### 1. Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung und des Unternehmens

Handelsname: Faserspachtel glasfaserverstärkt  
Verwendung: Spachtelmasse für Orthopädie Technik

Wilhelm Julius Teufel GmbH  
Orthopädietechnische Medizinprodukte  
Robert-Bosch-Straße 15  
73117 Wangen

Telefon: 07161-15684-0  
Telefax: 07161-15684-333  
E-Mail: [info@teufel-international.com](mailto:info@teufel-international.com)

Notfallauskunft: Giftzentrale Göttingen  
Telefon: +49 (0)551-19240

---

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): STOT RE 2: H373; Eye Irrit. 2: H319; Flam. Liq. 3: H226; Repr. 2: H361d; Skin Irrit. 2: H315

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Verursacht Hautreizungen.  
Verursacht schwere Augenreizung. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. Kann die Organe schädigen (Hörorgane) bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Einatmen).

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

##### Gefahrenpiktogramme



GHS02

GHS07

GHS08

##### Signalwort

Achtung

##### Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
H373 Kann die Organe schädigen (Hörorgane) bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Einatmen).

##### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
Produkt: Faserspachtel glasfaserverstärkt  
Überarbeitet am: 17.04.2023  
Version Nr.: 2.0

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P241: Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/ Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.
- P243: Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
- P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
- P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
- P303+P361+P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P332+P313: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P370+P378: Bei Brand: alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.
- P403+P235: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Sonstige Gefahren:

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft- Gemische möglich  
Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

#### PBT:

---

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

##### Gefährliche Bestandteile:

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

##### Gefährliche Inhaltsstoffe:

**STYROL-** Registrierte Nr. REACH: 01-2119457861-32-XXXX

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
202-851-5	100-42-5	-	Flam. Liq. 3: H226; Repr. 2: H361d; Acute Tox. 4: H332; STOT RE 1: H372;	< 10%

**VINYLTOLUOL** - Registrierte Nr. REACH: 01-2119622074-50

246-562-2	25013-15-4	-	Asp. Tox. 1: H304; Acute Tox. 4: H332; Eye Irrit. 2: H319; Flam. Liq. 3: H226; Skin Irrit. 2: H315	1- 10%
-----------	------------	---	--	--------

#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt:	Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
Augenkontakt:	Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.
Verschlucken:	Mund mit Wasser ausspülen.
Einatmen:	Arzt aufsuchen.

##### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt:	Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.
Augenkontakt:	Reizung und Rötung können auftreten.
Verschlucken:	Kann Hustenreiz verursachen.
Einatmen:	Keine Symptome.

##### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung:	Nicht zutreffend.
-----------------------------	-------------------

---

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### 5.1 Löschmittel

Löschmittel:	Alkoholbeständiger Schaum. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Löschpulver.
--------------	--

##### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko:	Entzündlich. Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische.
--------------------	--

##### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:	Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.
-----------------------------	---

---

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

##### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen:	Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Polizei und Feuerwehr sofort benachrichtigen. Alle Zündquellen entfernen. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, dass das Leck oben ist.
------------------------	---

##### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.
------------------------	---

##### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Reinigungsmethoden:	Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden.
---------------------	---

##### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte:	Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.
--------------------------------	---

---

#### 7. Handhabung und Lagerung

##### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
Produkt: Faserspachtel glasfaserverstärkt  
Überarbeitet am: 17.04.2023  
Version Nr.: 2.0

Hinweise zum sicheren Umgang: Rauchen verboten. Nur funkenfreie Werkzeuge benutzen. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nebelbildung und – verbreitung in der Luft vermeiden.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**  
Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten. Bildung von elektrostatischen Aufladungen in unmittelbarer Umgebung vermeiden. Sicherstellen, dass Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

Geeignete Verpackung: Beschichteter Stahl.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**  
Spezifische Endanwendungen: Nicht verfügbar.

---

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Gefährliche Bestandteile:

STYROL

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	86 mg/m <sup>3</sup>	172 mg/m <sup>3</sup>	---	---

DNEL-Werte

DNEL / PNEC

Nicht verfügbar.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen:

Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, dass Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

Atemschutz:

Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz:

Handschuhe aus Gummi. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 8 Stunden. Handschuh-Stärke: 0,2 mm

Augenschutz:

Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz:

Schutzkleidung.

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: Gelbgrün

Geruch: Charakteristischer Geruch

Löslichkeit in Wasser: Schwerlöslich

Auch löslich in: Den meisten organischen Lösungsmitteln.

Viskosität: Viskos

Viskosität, Wert: n.V.

Viskosität, Testmethode: Kinematische Viskosität in 10<sup>-6</sup> m<sup>2</sup>/s bei 40°C (ISO 3104/3105)

Siedepunkt / -bereich °C: 145

Schmelzpunkt / -bereich °C: n.V.

Explosionsgrenzen %: untere: 1,1

obere: 8

Flammpunkt °C: 34

Zündtemperatur °C: 480

Dampfdruck: 7 mbar

Relative Dichte: 1,724 g/cm<sup>3</sup>

VOC g/l: <250

## 9.2 Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität**

Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:**

Stabil unter Normalbedingungen. Bei Zimmertemperatur stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:**

Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:**

Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:**

Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Gefährliche Bestandteile:**

**STYROL**

IVN	MUS	LD50	90 mg/kg
ORL	MUS	LD50	316 mg/kg
ORL	RAT	LD50	2650 mg/kg

**Toxizität, Werte:**

Nicht verfügbar.

**Symptome / Aufnahmewege**

**Hautkontakt:**

Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:**

Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:**

Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:**

Keine Symptome.

## 12. Umweltspezifische Angaben

### 12.1 Toxizität

**Ökotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4 Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
Produkt: Faserspachtel glasfaserverstärkt  
Überarbeitet am: 17.04.2023  
Version Nr.: 2.0

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

---

**13. Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Abfallschlüssel Nr:** 08 04 09

**Verpackungsentsorgung:** In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

---

**14. Angaben zum Transport**

**14.1. UN-Nummer**

**UN-Nummer:** UN1263

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** FARBE

**14.3. Transportgefahrenklassen**

**Transportklasse:** 3

**14.4. Verpackungsgruppe**

**Verpackungsgruppe:** III

**14.5. Umweltgefahren**

**Umweltgefährlich** Nein **Meeresschadstoff:** Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

**Bes. Vorsichtsmaßnahmen:** Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

**Tunnelcode:** D/E

**Transportkategorie:** 3

---

**15. Angaben zu Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische**

**Besondere Vorschriften** Sicherheitsregelung VbF für Österreich. Dieses Produkt wird in

die Gefahrenklasse A II eingestuft.

**WGK:** 2 Einstufung n. AwSV Anlage 1 Nr.5

**Technische Anleitung Luft:** Klasse: II Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: 12-14

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

**Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

---

**16. Sonstige Angaben**

**Sonstige Angaben**

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr. 2015/830 erstellt.

Für Polyesterharzmehrkomponentensysteme (Basis+Härter) muss nach GGVS/ADR und IMDG-Code die UN-Nummer 3269 eingesetzt werden.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
Produkt: Faserspachtel glasfaserverstärkt  
Überarbeitet am: 17.04.2023  
Version Nr.: 2.0

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:**

- H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315: Verursacht Hautreizungen.
- H319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H361d: Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H372: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H373: Kann die Organe schädigen (Hörorgane) bei längerer oder wiederholter Exposition (bei Einatmen).

**Haftungsausschluss Klausel:**

Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, dass diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

Nach Ansicht der Wilhelm Julius Teufel GmbH sind diese Informationen zum Zeitpunkt der Erstellung des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes richtig und zuverlässig, die Wilhelm Julius Teufel GmbH übernimmt jedoch keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung oder Garantie hinsichtlich ihrer Richtigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit.

Personen, die diese Informationen erhalten, werden von der Wilhelm Julius Teufel GmbH nachdrücklich aufgefordert, selbst über die Eignung und Vollständigkeit der Informationen für ihre besondere Anwendung zu entscheiden.